



# **STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e. V.**

## **Tätigkeitsbericht für das Jahr 2021**

Der vorliegende Bericht gibt über die gemeinnützigkeitsrelevanten Tätigkeiten des Fördervereins STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e. V. im Jahr 2021 Aufschluss, vor allem soweit sie nicht aus den zahlenmäßigen Aufstellungen im Jahresabschluss hervorgehen.

Dazu wird dargestellt, auf welche Weise die steuerbegünstigten Satzungszwecke verwirklicht und wie die Vereinsmittel dafür verwendet wurden.



## **STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e. V.**

Ziele und Aufgaben der Organisation	3
Der Ansatz von STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e. V.	3-4
Personalien	4
Vorstand	4
Veränderungen im Team	4
Beirat	5

## **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

6

Website	6
Newsletter	6
Social Media	6
Schwerpunkte der Arbeit von STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e. V. im Jahr 2021	7

## **Spendenentwicklung und Fundraising**

7

Unternehmensspenden	7
Spenden durch Organisationen	8
Siegel Initiative Transparente Zivilgesellschaft	8
Private Spenden: Spendenformulare auf Betterplace	9
Spenden auf das Vereinskonto	10
Online-Spendenplattformen	10

## **Finanzielle Leistungen an CIDADES SEM FOME**

10

## **Jahresabschluss**

11

## **Ausblick auf das Jahr 2022**

11

## **STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e. V.**

### **Ziele und Aufgaben der Organisation**

Der Förderverein STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland mit Sitz in Berlin verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung (AO). Zweck der Körperschaft ist vor allem die finanzielle und ideelle Förderung von CIDADES SEM FOME und damit insbesondere die Förderung der Entwicklungszusammenarbeit zwischen Brasilien und Deutschland im Sinne des § 52 Abs. 2 AO sowie die Förderung zukunftsgerichteter Projekte, die sich mit Fragen der (peri-) urbanen Landwirtschaft und nachhaltigen Ernährungssystemen beschäftigen.

Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch die Beschaffung von Mitteln und Spenden im Rahmen von öffentlichen und privaten Veranstaltungen und durch die direkte Ansprache von juristischen und natürlichen Personen sowie durch die Durchführung von Öffentlichkeitsarbeit und Werbung aller Art für den Verein. Die Förderung erfolgt durch die Weitergabe der eingeworbenen Mittel an die Organisation CIDADES SEM FOME und andere Organisationen.

Die Körperschaft ist selbstlos tätig; sie verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Mittel der Körperschaft dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln der Körperschaft. Keine Person wird durch Ausgaben, die dem Zweck der Körperschaft fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt.

Ziel von CIDADES SEM FOME ist es, Arbeitsplätze, Einkommen und Nahrungssicherheit zu schaffen, um die soziale Eingliederung gesellschaftlicher Randgruppen voranzutreiben. CIDADES SEM FOME leistet Hilfe zur Selbsthilfe. Der Förderverein STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e. V. unterstützt dieses Ziel durch Förderung, Unterstützung und Netzwerkbildung von und für CIDADES SEM FOME.

### **Der Ansatz von STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e. V.**

- **Förderung**

Der Förderverein STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e. V. unterstützt vor allem die Arbeit der Organisation CIDADES SEM FOME in Brasilien. Die eingeworbenen Mittel werden, abzüglich anfallender Werbe- und Verwaltungskosten, unmittelbar an die Organisation CIDADES SEM FOME Brasilien weitergeleitet. Dementsprechend sucht STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e. V. Einzelpersonen, Unternehmen und Organisationen, die sich mit der Arbeit von CIDADES SEM FOME Brasilien identifizieren und dem Förderverein in Deutschland dabei helfen, CIDADES SEM FOME in Brasilien zu unterstützen.



- **Unterstützung**

Auch die ideelle Unterstützung der Organisation ist in der Satzung von STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e. V. verankert. Diese leistet STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e. V. vorwiegend im Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Um diese und andere Aufgaben zu erfüllen, sucht STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e. V. Einzelpersonen, Unternehmen und Organisationen aus unterschiedlichen Feldern, die dazu bereit sind, ihr Know-how und ihre Expertise unentgeltlich einzubringen, um STÄDTE OHNE Deutschland e. V. zu unterstützen und so CIDADES SEM FOME Brasilien weiterzuentwickeln.

- **Netzwerkbildung**

STÄDTE OHNE HUNGER ist davon überzeugt, dass durch ein Miteinander – ein Vernetzen – mehr erreicht werden kann als durch die Aktivitäten Einzelner. Ein Zusammenspiel verschiedener Akteure – über Landesgrenzen und Kontinente hinweg – kann zur Lösung konkreter Probleme beitragen. Daher sucht STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e. V. kontinuierlich Einzelpersonen, Unternehmen, Organisationen und Wissenschaftseinrichtungen weltweit mit einem Bezug zu folgenden Themen: Konventionelle, ökologische und urbane Landwirtschaft, Gewächshausbau, Ernährung, Wasser, Umweltschutz, Stadt- und Regionalplanung, Brasilien, Programme der Hilfe zur Selbsthilfe und Nachhaltigkeit.

## **Personalien**

STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e. V. beschäftigt keine hauptamtlichen Mitarbeiter. Neben dem Vorstand, den Mitgliedern und dem Beirat, die jeweils ehrenamtlich tätig sind, engagiert sich ein Team aus regelmäßigen und projektgebundenen Freiwilligen – ebenfalls im Ehrenamt – für den Förderverein.

## **Vorstand**

Im ehrenamtlich tätigen Vorstand vertreten Esther K. Beuth-Heyer, Alice Bischof, Dirk Beuth und Florian Fink den Verein gerichtlich und außergerichtlich. Sie zeichnen verantwortlich für die Weitergabe der eingeworbenen Mittel an die Organisation CIDADES SEM FOME und die Gesamtstrategie für den Ausbau des Fördervereins, den Aufbau von Partnerschaften sowie Presse-/Öffentlichkeitsarbeit. Auch die Bereiche Wissenschaft und wissenschaftliche Kooperationen, Organisation und Organisationsentwicklung sowie Fundraising gehören zu den Aufgaben der Vorstandsmitglieder. Das Webdesign und technische Betreuung des Internetauftritts liegen bei Florian Fink. In regelmäßig stattfindenden Treffen organisiert der Vorstand, oft gemeinsam mit Ehrenamtlichen, die Vereinstätigkeit.

## **Veränderungen im Team**

Im Team von STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e. V. gab es im Jahr 2021 keine Veränderungen.



## Beirat

Unterstützung erhält der Verein beziehungsweise dessen Vorstand durch den ehrenamtlichen Beirat. Dem Beirat gehörten im Jahr 2021 folgende Mitglieder an:

- **Thiago Soares Barbizan**, Senior Consultant, European Services at Wavestone  
(Eintritt Februar 2018)
- **Dirk van den Berg**, Mitglied des Vorstands der Family Office der Frankfurter Bankgesellschaft AG, dem Family Office der Sparkassen-Finanzgruppe  
(Eintritt Oktober 2018)
- **Dr. med. Michael Berndsen**, Chefarzt der Abteilung für Obere Extremität, Hand- und Mikrochirurgie am Immanuel Krankenhaus Berlin  
(Eintritt Oktober 2015)
- **Tim Fabian Besser**, Geschäftsführender Gesellschafter bei Besser Digital und Besser International sowie Vorstand der Novasurance SE  
(Eintritt Oktober 2018)
- **Prof. Undine Giseke**, Leiterin des Fachgebiets Landschaftsarchitektur.Freiraumplanung der Technischen Universität Berlin  
(Eintritt Oktober 2015)
- **Thomas Hock**, Geschäftsführender Gesellschafter der My Virtual Family Office GmbH  
(Eintritt Oktober 2015)
- **Lea Kliem**, Wissenschaftliche Mitarbeiterin beim Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW)  
(Eintritt Mai 2018)

## Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Überblick

Im Jahr 2021 erstreckte sich die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit von STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland auf die vier inhaltlichen Bereiche: das **Projekt Gemeinschaftsgärten**, das **Projekt Schulgärten**, das **Projekt Kleinbauern im ländlichen Raum** und den Bereich **Infrastrukturprojekte**.

Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit erfolgt über die **Website** und **Social Media** sowie über die persönliche Ansprache.

Der Versand von Newslettern gehört zu den Maßnahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit – ebenso wie **Veranstaltungen** beziehungsweise Veranstaltungsteilnahmen sowie **allgemeine Vorträge** und **Projektpräsentationen**.

**Wissenschaftliche Vorträge** und **wissenschaftliche Arbeiten** dienen – neben ihrem ureigenen Ziel – auch der regionalen, nationalen und internationalen Sichtbarmachung der Arbeit von CIDADES SEM FOME und von STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e. V.

### Website

Die vereinseigene Website [www.staedteohnehung.de](http://www.staedteohnehung.de) wurde regelmäßig aktualisiert und konstant weiterentwickelt.

### Newsletter

Im Jahr 2021 wurden im Kontext einer Kooperation mit 24 Gute Taten e.V., die im Kapitel **Schwerpunkte der Arbeit von STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e. V. im Jahr 2021** näher beleuchtet wird, zwei Sondernewsletter über den Anbieter MailChimp verschickt (07.11.2021 und 09.12.2021).

### Social Media

Die im Februar 2013 aufgesetzte und seit Februar 2016 konsequent gespeiste **Facebook-Präsenz** STÄDTE OHNE HUNGER-CIDADES SEM FOME verzeichnete am 31.12.2021 **insgesamt 1.042 Seitenabonnenten** und war damit quasi unverändert.

Im November und Dezember 2021 veröffentlichte STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e.V. rund zehn Posts auf der vereinseigenen **Facebook-Präsenz**, um auf den Adventskalender des Kooperationspartners 24 Gute Taten e.V. aufmerksam zu machen. Auch hier sei auf das Kapitel **Schwerpunkte der Arbeit von STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e. V. im Jahr 2021** verwiesen.

Am 11.06.2021 setzte STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e. V. eine **LinkedIn-Präsenz** auf. Diese hat inzwischen 158 Follower. STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e.V. veröffentlichte im November und Dezember 2021 auch hier rund zehn Posts, um auf den Adventskalender von 24 Gute Taten e.V. aufmerksam zu machen.

Der am 26.07.2016 aufgesetzte **Instagram-Account** @staedteohnehung wurde auch im Jahr 2020 nicht konsequent gespeist. In den Jahren 2016 und 2017 wurde er vorwiegend für die **Social Media-Kampagne #SaladChallenge** eingesetzt.



Der am 27.07.2016 eingerichtete **Twitter-Account @SOH\_Deutschland** wurde im November 2018 mit der **Facebook-Präsenz**, die im Bereich Social Media am intensivsten genutzt wird und die mit Abstand höchste Resonanz verzeichnet, verknüpft.

### **Schwerpunkte der Arbeit von STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e. V. im Jahr 2021**

Adventskalender der Organisation 24 Gute Taten e.V.

Im Juni 2021 bewarb sich STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e.V. erfolgreich um ein mit projektbezogenen Inhalten versehenes Türchen im Adventskalender 2021 der Organisation 24 Gute Taten e.V.

Der Adventskalender kann von Privatpersonen, Schulen und Unternehmen gegen eine Spende ab 24 Euro pro Stück erworben werden und erscheint auf Deutsch, Englisch und Französisch. Spender bewirken mit ihrer Spende in Höhe von einem Euro täglich eine gute Tat, die sich hinter dem jeweiligen Türchen im Adventskalender verbirgt.

Die gute Tat, die von STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e.V. eingereicht wurde, richtet sich auf das Projekt Schulgärten: Ein Euro bewirkt hier zwei Wochen Gemüse aus dem Schulgarten für ein Kind in Brasilien. Unter diesem Link befindet sich die Web-Präsenz des "Türchens" im Adventskalender: <https://www.24-gute-taten.de/2021/2021-tag-9#>

### **Spendenentwicklung und Fundraising**

STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e. V. konnte den im Jahr 2019 gewonnenen **Großspender 4flow AG** halten.

Darüber hinaus hat STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland Spenden von vier Privat Spendern erhalten, eine Unternehmensspende und eine Spende einer Organisation.

Privatspenden gingen über die Onlineplattform **Betterplace** und das **Vereinskonto**. Erneut ging – nach Einrichten des Facebook-Spendenaktionen-Tools – eine Spende über Facebook ein. Diese betrug EUR 45,00.

### **Unternehmensspenden**

#### **4flow AG**

**2021:** Im Jahr 2021 gingen erneut mehrere zweckfreie Spenden ein.

**Gesamt:** 3.370,00



### Spenden durch Organisationen

#### 24 Gute Taten e.V.

**Betrag der Zuwendung:** EUR 67.800,99

**Tag der Zuwendung:** 75% werden in der 1. Spendenrate zum 01.03.2022 und 25% in der 2. Spendenrate zum 31.08.2022 nach erfolgter Zwischenberichtserstattung überwiesen.

Die Spende von 24 Gute Taten e.V. ist zweckgebunden und dient dem Projekt Schulgärten. Mit der Spende werden aktuell zehn neue Schulgärten aufgebaut.

### Siegel der Initiative Transparente Zivilgesellschaft (ITZ)



Seit dem 03.02.2016 ist STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e. V. **Mitglied der Initiative Transparente Zivilgesellschaft** und hat sich damit auf die Einhaltung verbindlicher Spendengrundsätze verständigt.



### Private Spenden: Spendenformulare auf Betterplace

Projekt	Gesamt	Einzelspende	Dauerspende	Summe (EUR)	Anmerkungen
Projekt Gemeinschaftsgärten	9	7	2	282,50 <b>2020: 350,00</b>	Alle Spenden, mit Ausnahme der Spende aus einer Betterplace-Spendenaktion, wurden über das integrierte Spendenformular entrichtet.
Projekt Schulgärten	8	8	---	747,52 <b>2020: 50,00</b>	Alle Spenden, mit Ausnahme der Spende aus einer Betterplace-Spendenaktion, wurden über das integrierte Spendenformular entrichtet.
Projekt Kleinbauern im ländlichen Raum	2	2	---	12,00 <b>2020: 65,00</b>	Beide Spenden (vom gleichen Spender) erfolgten über Betterplace.
Infrastrukturprojekte	---	---	---	---	Dieses Projekt ist der Nachfolger des Projekts Gewächshäuser.
STÄDTE OHNE HUNGER-Förderer	26	1	25	315,00 <b>2020: 950,00</b>	2 monatliche Dauerspender über das integrierte Spendenformular, 1 jährlicher Dauerspender und 1 Einzelspende über Betterplace  Die Zahl der SOH-Förderer liegt bei 16.
Schenken Sie uns Ihr Vertrauen	10	2	8	140,00 <b>2019: 90,00</b>	2 Einzelspenden über das integrierte Spendenformular, 1 monatlicher Dauerspender seit Mai 2021



### Spenden auf das Vereinskonto

Diese werden im Jahresabschluss 2021 ausgewiesen.

### Online-Spendenplattformen

Seit Februar 2016 nutzt der Förderverein die durch die Organisation CIDADES SEM FOME aufgesetzte Präsenz auf der Spendenplattform **Betterplace** ([www.betterplace.org](http://www.betterplace.org)). Insbesondere die Spendenformulare, die der Förderverein für alle Projekte eingerichtet hat, haben sich sehr bewährt.

Folgende Beträge wurden im Jahr 2021 von STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e. V. zur Auszahlung angefordert:

<b>Spenden – Betterplace (Summe)</b>	EUR 911,13
Projekt Gemeinschaftsgärten	EUR 341,25
Projekt Schulgärten	EUR 90,19
Projekt Kleinbauern im ländlichen Raum	EUR 1,95
Hydroponik/Gewächshäuser (Infrastrukturprojekte)	EUR 4,87
STÄDTE OHNE HUNGER-Förderer	EUR 385,12
Schenken Sie uns Ihr Vertrauen	EUR 87,75
Projektpatenschaft (geschlossen)	EUR 0,00
Spenden statt Geschenke (geschlossen)	EUR 0,00

Die übrigen Spendenplattformen – **Ammado** [www.ammado.com](http://www.ammado.com); aufgesetzt am 06.01.2016, **HelpDirect** [helpdirect.org](http://helpdirect.org); aufgesetzt am 12.02.2016, **INDIEGOGO by Generocity** [generocity.com](http://generocity.com); aufgesetzt am 25.07.2016 – wurde im Jahr 2021 nicht genutzt. **Gooding**, 2018 eingerichtet, wird ebenfalls nicht aktiv genutzt.

### Finanzielle Leistungen an CIDADES SEM FOME

In 2021 hat STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e. V. keine Spende an CIDADES SEM FOME nach Brasilien überwiesen.



### Jahresabschluss

Dirk Beuth (Schatzmeister) erstellte den Jahresabschluss für 2021. Danach ergibt sich zum 31.12.2021 ein Reinvermögen in Höhe von EUR 10.463,76 (im Vorjahr: EUR 5.315,34). Diese Werte entsprechen zum jeweiligen Zeitpunkt zugleich dem Guthaben des Fördervereins auf dem Girokonto bei der PAX-Bank.

Die Organisation STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e. V. wurde mit Freistellungsbescheid vom 01.07.2019 zur Körperschaftssteuer und Gewerbesteuer für die Kalenderjahre 2016 bis 2018 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftssteuer und nach § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit, da sie ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigte gemeinnützige Zwecke im Sinne des § 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 15 AO verfolgt.

Die nächste Steuererklärung für die Jahre 2019 bis 2021 ist bis zum 31.07.2022 beim zuständigen Finanzamt einzureichen.

### Ausblick auf das Jahr 2022

Im Jahr 2022 gelten die Aktivitäten der weiteren internationalen, regionalen und lokalen Vernetzung des Vereins.

Der Förderverein wird die Projekte von CIDADES SEM FOME in Brasilien weiter intensiv unterstützen. Dies soll unter anderem durch Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit und des Fundraisings geschehen.

Schließlich soll die Gewinnung weiterer regelmäßiger Förderer und zweckfreier Spender weiter vorangetrieben werden.

Berlin, 01.07.2022

---

Esther K. Beuth-Heyer  
Vorstandsvorsitzende  
STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e. V.

---

Alice Bischof  
Stellvertretende Vorstandsvorsitzende  
STÄDTE OHNE HUNGER Deutschland e. V.